



Katholisches Klinikum Essen

Presseinformation

Marienhospital Altenessen
Hospitalstraße 24
45329 Essen
Tel. (0201) 6400-1310

Philippusstift
Hülsmannstraße 17
45355 Essen
Tel. (0201) 6400-1370

St. Vincenz Krankenhaus
Von-Bergmann-Straße 2
45141 Essen
Tel. (0201) 6400-1340

Homepage <http://www.kk-essen.de>
Zeitschrift <http://www.gesundinessen.de>
Facebook <https://www.facebook.com/katholischesklinikumessen>
Google+ <https://plus.google.com/112605166316317693064>
Twitter https://twitter.com/KK_Essen
Xing <https://www.xing.com/companies/katholischesklinikumessengmbh>

Ihr Ansprechpartner für Pressefragen:

Oliver Gondolatsch
Tel. (02 01) 6400-1020
Fax (02 01) 6400-1029
Mail o.gondolatsch@kk-essen.de

Essen, 23.04.2015

Vorsorgevollmacht, ein Dokument, das in den persönlichen Notfallkoffer gehört

Am 18.03.2015 fand zum Thema Vorsorge- und Patientenvollmacht im „Stützpunkt“, Sozialpsychiatrischen Zentrum (SPZ) des Philippusstiftes, eine Informationsveranstaltung statt.

Die 70 Plätze des Veranstaltungsraumes waren schnell besetzt, so dass viele Bürger an der Veranstaltung nicht teilnehmen konnten.

Aufgrund der großen Nachfrage entschloss sich Dirk Krüger, Vereinsbetreuer des Sozialdienstes katholischer Frauen in Essen-Borbeck e.V. (SkF) die Veranstaltung zu wiederholen.

In einer weiteren Info-Veranstaltung wird Herr Krüger

am Mittwoch, 6.Mai 2015 um 14:30 Uhr

im „Stützpunkt“ – Sozialpsychiatrischen Zentrum (SPZ)

des Philippusstiftes, Germaniaplatz 3 in Essen-Borbeck

über die Vor- und Nachteile von Vorsorgevollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen referieren. Der Aufbau wird dargestellt und die Wirksamkeit erörtert.

Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen! Es wird Gelegenheit gegeben, Fragen zu stellen. Bitte melden Sie sich kurz telefonisch unter **6400-5341** an.

Zukünftig findet an jedem zweiten Mittwoch des Monats in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr zu den Themen „Gesetzliche Betreuung, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ in den Räumen des Stützpunktes am Germaniaplatz 3 eine offene Sprechstunde des SkF-Essen Borbeck statt. Interessierte werden bei der individuellen Ausfertigung einer Vorsorgevollmacht unterstützt.

Am Mittwoch, 13. Mai 2015 findet die erste Sprechstunde statt.

Weiterhin bietet das SPZ in den Räumen am Germaniaplatz 3, Beratungstermine an:

- Rentenberatung – jeden zweiten Freitag im Monat
- Hilfen bei Erziehungsfragen – jeden zweiten Donnerstag im Monat
- Demenzberatung – jeden ersten Dienstag im Monat

Diese Angebote stehen allen interessierten Bürgern offen!